



Die bislang aus BMW, Mercedes, Mini und smart bestehende Flotte von Share Now wurde nun um Fiat 500X erweitert.

Brummende Geschäfte

Die Nachfrage nach Carsharing ist 2021 gestiegen: Share Now vermeldet deutliche Zuwächse in Wien.

WIEN. Die Coronapandemie steigert offenbar den Wunsch nach individueller Mobilität – auch bei jenen, die auf ein eigenes Auto verzichten wollen: Der Carsharing-Anbieter Share Now hat vor wenigen Tagen jedenfalls ein Plus in Wien vermeldet. Einen Anstieg gab es 2021 bei den Neukunden, bei der Anzahl der Vorausbuchungen, der Nutzungshäufigkeit und der Nutzungsdauer. Auch ein neues Modell ergänzt die Flotte. Es

können nun auch Fiat-Fahrzeuge gebucht werden.

Teil des Mobilitätsmix

Das Gemeinschaftsunternehmen von BMW und Daimler verzeichnete im Vorjahr 27.000 Neukunden in Wien, das ist ein Anstieg um zwölf Prozent. Am Standort werden somit insgesamt 244.000 Nutzer gezählt. Sie mieten ein Fahrzeug im Schnitt für 61 min., um elf Prozent länger als 2020. Außerdem wurden um 16% län-

gere Strecken zurückgelegt. Im Durchschnitt wurden 13 km absolviert.

Das Unternehmen führt diese Entwicklung auf den Ausbau seiner Langzeit-Angebote und die Erweiterung des Geschäftsgebiets auf die Seestadt Aspern zurück. „Carsharing von Share Now hat sich 2021 als Bestandteil des Mobilitätsmix von vielen Wienerinnen und Wienern etabliert“, freut sich Unternehmenschef Olivier Reppert. (APA, red)

Subaru: Facelift für Forester E-Boxer

25-jähriges Jubiläum mit aufgefrischem Look und mehr Ausstattung.

SALZBURG. In den 25 Jahren seines Bestehens wurde der Forester in Europa mehr als 357.000 Mal verkauft und hat sich damit als einer der Bestseller in der Subaru-Modellpalette positioniert. Damit das so bleibt, hat der Autobauer dem Modell ein Facelift mit neuen Sicherheitsfunktionen, mehr Leistungsfähigkeit, erhöhtem Komfort und einer verbesserten Fahrdynamik

verpasst. Das Fahrzeug präsentiert sich äußerlich optisch geschärft und in robustem Stil.

Der Forester fährt im Modelljahr 2022 mit der vierten Generation des EyeSight-Fahrerassistenzsystems mit drei neuen Funktionen wie automatische Notlenkung und einem optimierten Spurhalteassistenten vor. Auch das Driver Monitoring System wurde verbessert. (red)



MAZDA

Neuer Sparmeister im Portfolio



© Mazda

KLAGENFURT. Mazda erweitert sein Modellprogramm um einen Vollhybrid. Der Mazda2 Hybrid leistet mit seinem Dreizylinder-Benziner und dem Elektromotor 116 PS, der Durchschnittsverbrauch liegt bei 3,8 l pro 100 km. Marktstart in Österreich ist im Frühjahr. (red)

BMW

Sportwagen in neuem Ambiente



© BMWa

SALZBURG. Die neue BMW 8er Reihe präsentiert sich mit neuer Fahrzeugfront, dem Bediensystem BMW iDrive und dem serienmäßigen M-Sportpaket. Optische Highlights sind die im Dunkeln leuchtende Niere „Iconic Glow“, 19 Zoll große M-Leichtmetallräder und neue Außenfarben. Die Modelle sind ab März in drei Karosserievarianten mit je drei Motoren und einer Höchstleistung von 390 kW/530 PS erhältlich. (red)